



BRÜDER GRIMM FESTSPIELE HANAU



Frankfurt/Offenbach

Montag beginnt Tag 1 der Saison 2020 Brüder Grimm Festspiele 2019 gehen zu Ende

Hanau, 29. Juli 2019 Mit einem Happy End und einer Einladung zum Mitsingen – so hat am Sonntag die 35. Saison der Brüder Grimm Festspiele geendet. Mit der Dernière des Familienstücks „Die Bremer Stadtmusikanten“ fiel, nicht wortwörtlich, der märchenhafte Vorhang zum letzten Mal für dieses Jahr. Im Anschluss an den verdienten Applaus für das Ensemble, inklusive Standing Ovation, trat Festspiel-Intendant Frank-Lorenz Engel zu den tierischen Musikern. „Wir hatten wirklich eine wundervolle Saison und dafür möchte ich dem ganzen Ensemble von Herzen danken“, begann er seine Dankesrede. Doch nicht nur die Schauspieler seien wichtig für das Gelingen des Festspielsommers: „Wir dürfen natürlich nicht die restlichen Mitarbeiter vergessen. Ihr alle tragt dazu bei, dass wir jedes Jahr ein tolles Programm auf die Beine stellen“, fügte Engel hinzu und ruft alle auf die Bühne, die vor, auf und hinter den Kulissen zur erfolgreichen Saison beigetragen haben, darunter auch zahlreiche Ehrenamtler, die als „Märchenhafte Helfer“ im Einsatz waren. Alle bekommen den gebührenden Applaus vom Publikum. Bei einer privaten Abschlussfeier konnten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter anschließend die letzten zweieinhalb Monate Revue passieren lassen und sich vor allem schon auf nächstes Jahr freuen. Denn montags begann Tag 1 der Festspielsaison 2020.



BRÜDER GRIMM FESTSPIELE HANAU

Von Mitte Mai
bis Ende Juli
im Amphitheater
Hanau

Hintergrund:

Mit den Brüder Grimm Festspielen ehrt die Stadt Hanau seit 1985 die deutschen Märchensammler und Sprachforscher Jacob und Wilhelm Grimm, die in Hanau geboren wurden. Jedes Jahr locken die preisgekrönten Festspiele rund 80.000 Besucher an. Bei den Grimm-Inszenierungen handelt es sich um Uraufführungen, die in den vergangenen Jahren mehrfach mit dem „Deutschen Musical Theater Preis“ ausgezeichnet worden sind. 2019 finden die 35. Festspiele mit den Stücken „Jacob und Wilhelm - Weltenwandler“ (Musical/Premiere am 10. Mai), „Die Bremer Stadtmusikanten“ (Familienstück mit Musik/Premiere am 1. Juni), „Schneewittchen“ (Schauspiel/Premiere am 8. Juni) sowie „Maria Stuart“ (Reihe Grimm Zeitgenossen/Premiere am 18. Mai) vom 10. Mai bis 28. Juli statt. Spielstätte ist das überdachte Amphitheater im Park von Schloss Philippsruhe. In der Reihe „Junge Talente“ wird in der Wallonischen Ruine außerdem „Die Leiden des Jungen Werther“ (Premiere am 19. Juli aufgeführt).

Weitere Informationen über die Brüder Grimm Festspiele gibt es im Internet unter www.festspiele.hanau.de. Tickets gibt es im Hanau Laden am Freiheitsplatz, an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie im Internet unter www.frankfurt-ticket.de oder auch unter der Telefonnummer 069 / 13 40 400. Die Festspiel-Tickets berechtigen zwischen dem 10. Mai und dem 28. Juli 2019 auch zum kostenfreien Eintritt ins GrimmsMärchenReich, dem neuen Mitmachmuseum im Schloss Philippsruhe.

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

David Liuzzo M.A.

Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit / Dramaturgie

Brüder Grimm Festspiele Hanau

Pfarrer-Hufnagel-Str. 2

63454 Hanau

Telefon: 06181/507-827

Mobil: 0151 180 63766

E-Mail: david.liuzzo@hanau.de

Weiteres Pressematerial sowie kostenfreie Fotos stehen Ihnen zur Berichterstattung über die Brüder Grimm Festspiele unter www.festspiele.hanau.de/presse zur Verfügung.